



## Beschlussauszug

aus der  
**Sitzung des Hauptausschusses**  
vom **01.11.2021**

---

### Top 8      **Haushalt 2022; Entwurf des Teilhaushaltes 1 - Büro der Bürgermeisterin -**

#### **Beratungsverlauf:**

RH Werner bestätigt den Wunsch von RF Hahn, die operativen Ziele zu erarbeiten und das Ergebnis umzusetzen.

Er macht auf den Ansatz beim Produkt 111130/ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aufmerksam. Dieser Ansatz ist auf 1.100€ zu kürzen, da die Aufwendungen für die Frauengeschichtswerkstatt nicht diesem Produkt zuzuordnen sind.

Herr Kölbl fragt nach der Notwendigkeit zur Beschaffung einer Bewerbersoftware. Die Aufbereitung der Auswahl nach Kriterien durch die Filtersetzung wird hiermit deutlich vereinfacht und ist erheblich zeitsparend. Die Systempflege ist weniger aufwendig als die händische Arbeit, die bei der Erstellung der jeweiligen Synopsen geleistet werden muss.

RH Rahn wird in seiner Bitte um eine Schulung zum besseren Verstehen des Wirtschaftsplanes von RF Hahn unterstützt. Für ihn ist der Entwurf der Haushaltsplanung zu unübersichtlich, er wünscht sich eine Erläuterung.

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die Übernahme des Entwurfs des Teilhaushaltes 1 in den Gesamthaushalt für das Haushaltsjahr 2022 mit der Einschränkung, dass bei dem Produkt 111130 (Gleichstellungsbeauftragte)/ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen der Ansatz auf 1.100€ reduziert wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	--	1